



TUNING VOM FACHMANN

Umbau und Modifizierung von Drehventiltrompeten by Weimann

Tuning (vom englischen to tune für „abstimmen“, „anpassen“ oder „in Einklang bringen“) bezeichnet in der Musik zum einen das Stimmen von Instrumenten, zum anderen aber auch die bewusste Feinjustierung und Veränderung von beeinflussbaren Eigenschaften mit dem Ziel, eine Gesamtverbesserung des Instrumentes zu erwirken.

Alexander Weimann verändert und modifiziert dabei gezielt Drehzylinder-Trompeten „von der Stange“, sprich aus industrieller Herstellung. Durch den „Weimann-Umbau“ wird eine Verbesserung in den Bereichen Klang- und Klangvolumen, Ansprache und auch in der Intonation erreicht.

sonic: Wie sind Sie darauf gekommen, neben Ihren Eigenbau-Instrumenten, die bereits von sehr vielen professionellen Trompetern in den unterschiedlichsten Orchestern geblasen werden, günstigere Trompeten zu veredeln?

A. Weimann: Ich bin immer wieder angesprochen und gebeten worden, Drehventiltrompeten für Schüler und Hobbymusiker zu einem günstigeren Preis zu bauen, die in der Qualität deutlich besser als das uns Bekannte (z. B. VMI, B&S, Yamaha, Jupiter) sein sollten. Der Preis sollte sich dabei um ca. 1.500 Euro (incl. Koffer, Mundstück und Zubehör) bewegen. Da eine solche Trompete nicht auf dem Markt zu finden ist, habe ich begonnen, die zur Verfügung

STOMVI - TITAN DOPPELHORN

Anzeige



Weimanns Trompeten – die mit der „rote Schraube“ – werden in vielen großen Häusern rund um den gesamten Globus gespielt. Neben der Herstellung, Wartung und Reparatur von Handmade-Trompeten und Flügelhörnern aus eigener Herstellung hat sich Alexander Weimann viele Gedanken um die Verbesserung und Modifikation von Drehzylinder-Trompeten gemacht.

Von Holger Mück



stehenden und handelsüblichen Instrumente zu verändern und zu verbessern. Ziel dabei war es, meinen Kunden ein Instrument in die Hand geben zu können, welches deutlich offener und freier im Spielgefühl ist. Darüber hinaus ist es mir gelungen, durch gezielte Veränderungen auch die Intonation dieser Instrumente zu verbessern. Die Ansprache wurde in der Höhe leichter und der Klang der modifizierten Trompete in der Tiefe voller.

Stomvi Titan Doppelhörner: DIE Messeneuheit 2013!
Erleben Sie ein völlig neuartiges Spielgefühl durch eine Revolution im Bau der Zylinderdrehventilmaschine.

- Kruspe Bauart
- Bohrung 11,9 mm oder 12,1 mm
- Stomvi-Freeflow Zylinderventile kugelgelagert mit Minibalgenen
- abschraubbares High-Performance-Bellflex Messing-Schallstück
- Schallbecher Ø 301 mm
- Becherverschraubung mit Spezialgewinde
- komplett handgefertigt
- Oberfläche roh, lackiert oder versilbert

Stomvi
®
ART & TECHNOLOGY



sonic: Welche Modelle modifizieren Sie bevorzugt, Herr Weimann?

A. Weimann: Hervorragende Ergebnisse hatte ich besonders mit der Bb-Trompete von B&S (Mod. 5/3TR-L). Diese Trompete ist solide gemacht und ordentlich verarbeitet. Sie wird in Deutschland gebaut und zu einem sehr akzeptablen Preis von 1.350 Euro incl. MwSt. (einschl. Koffer und Zubehör) angeboten. Sie hat bereits einen Intonationszug und ist lackiert.

sonic: Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptmankos dieses Modells?

A. Weimann: Nachteile dieses Modells sind z. B. die sehr helle Klangfarbe sowie die überaus enge Bauweise. Auch lässt die Intonation streckenweise sehr zu wünschen übrig! Verschiedene Trompetenlehrer, denen ich diese Trompete angeboten hatte, sagten immer zu mir: „Aber bitte nicht diese B&S.“ Einer dieser Trompetenlehrer bekam nun eine von mir modifizierte Trompete in die Hand und probierte sie aus. Einen Tag später rief er mich an und sagte: „Herr Weimann, Sie machen einen alten Trompetenlehrer glücklich!“

sonic: Was hatten Sie verändert, ist das ein Geheimnis? Und was kostet eine dieser modifizierten Trompeten?

A. Weimann: Aber nein, (*lacht*) ein Geheimnis ist das nicht! Ich verändere die Mensur und die Länge des Mundrohres. Das Verhältnis von Mundrohr zur Gesamtlänge des Instrumentes ist ein sehr entscheidender und beeinflussender Faktor bei einem Drehzylinder-Instrument! Diese Trompete verkaufe ich zum Preis von 1.600 Euro inkl. MwSt. samt Etui und Zubehör und habe bisher ausschließlich begeisterte und positive Rückmeldungen erhalten!

sonic: Welche weiteren Veränderungen brachten die gewünschten Ergebnisse?

A. Weimann: Maschinengefertigte Teile haben oft größere Toleranzen als von Hand kalibrierte und abgestimmte Bögen oder Anbauteile. Oft mangelt es an einer korrekten Abstimmung und Feinjustierung der einzelnen Komponenten zueinander! Weiterhin ist die Kontrolle der Ventildurch- und -übergänge sehr wichtig. Sind die Wechsel nicht zu hundert Prozent passgenau an die Ventildurchgänge ausgerichtet, spürt der Bläser einen unnötig erhöhten Blaswiderstand. Weitere Ursachen für ungenaue Ventilübergänge können zum Beispiel nicht exakt ausgeführte Lötarbeiten sein, häufiger jedoch sind ungeeignete Anschlag-Dämpfungsfilze die Fehlerquelle.

sonic: Wie stelle ich fest, ob das bei meiner Trompete der Fall ist?

A. Weimann: Schlecht ausgerichtete Ventile verursachen unerwünschte Reflexionen, was sich in einer schlechteren Ansprache wie auch Intonation bei bestimmten Ventilkombinationen bemerkbar macht. Optisch kann man das als Nicht-Instrumentenbauer eigentlich nur gut am zweiten Ventil feststellen. Dazu muss der Ventilzugbogen abgezogen und das Ventil gedrückt gehalten werden. Die Ventildurchgangsbohrung muss exakt deckungsgleich mit der Bohrung des angelöteten Ausgangsrohres sein. Ist hier eine Kante oder ein Absatz zu sehen, sind die Dämpfungsfilze entweder zu flach oder zu dick, je nachdem, ob das gedrückte Ventil zu hoch oder zu tief über dem Ausgangsrohr liegt. Am besten ist es aber, man sucht eine Fachwerkstatt auf, dort hat man die Erfahrung und geeignete Möglichkeiten, die Ventilstellung zu überprüfen und die Ventilpumpen korrekt zu justieren. Unterschiedliche Dämpfungsfilze dürften auch vorrätig sein!

sonic: Herzlichen Dank für das interessante Gespräch und weiterhin viel Erfolg! ■

WEITERE INFOS

Kontakt:

Musikinstrumentenbau Alexander Weimann

Apoldaer Str. 6

99510 Kapellendorf

Tel.: +49 (0)36425 – 20550

www.weimann-brass.de